

Protokoll Ortschaftsratssitzung 08.07.2020

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Rittergut Kauschwitz, Zwoschwitzer Straße 11, 08525 Kauschwitz

Anwesende: Ingo Eckardt
Gabriele Wunderlich
Frank Seidel (ab 19.30 Uhr)
Sven Körner
Susen Herda sowie Gäste

Öffentlicher Teil:

TOP 1 – Protokoll/ Informationen des Ortsvorstehers

1. Das Protokoll wurde, wie erbeten, zeitnah verschickt.
2. Dem in der letzten Sitzung angesprochenen Problem einer zu engen Wendestelle im Ortsteil Siedlung hat sich das Tiefbauamt der Stadt Plauen angenommen. Dazu sind jedoch noch weitere Abstimmungen notwendig, so dass die Zeitschiene nicht sicher angegeben werden kann.
3. Der Straßeneinlauf an der Zwoschwitzer Straße (Höhe Familie Meyer) wurde gereinigt und das Regenwasser kann nun wieder geregelt abfließen.
4. Die schon mehrfach angesprochene und kürzlich zugesagte Baumaßnahme am Bürschelweg wird sich um etwa zwei Monate verzögern. Grund dafür ist, die Maßnahme zwischen dem ZWAV (verantwortlich für die Anhebung der abgesenkten Gullydeckel) und der Stadt Plauen zu koordinieren.
5. Im Jahr 2022 (konkret 21. Mai 2022) wird der Sächsische Wandertag in Plauen stattfinden. Es ergeht die Frage an den Ortschaftsrat und die Bewohner des Dorfes, inwieweit Kauschwitz sich dort einbringen bzw. eine Rolle dabei spielen möchte. Dazu wird im Herbst noch einmal beraten.
6. An die Akteure des Rittergutsvereins wird die Frage gestellt, ob die Möglichkeit bzw. das Interesse besteht, eine größere Modellbahnausstellung in einem abschließbaren Raum in den Räumen des Rittergutes zu beherbergen.

TOP 2 – Beauftragung Infotafel Zwoschwitz

Die in der Juni-Sitzung Probeansichten der neugestalteten Infotafel für Zwoschwitz und deren Inhalte wurden Korrektur gelesen und für stimmig befunden, sodass der Auftrag nun ausgelöst werden kann. Geplant ist die Aufstellung der Infotafel am Vogtlandpanoramaweg direkt an der Bank „An den Teichen“ in Zwoschwitz. Auch hier sollte geprüft werden, ob eine Befestigung mit einem großen Stein (wie an den Drei Eichen) möglich ist.

**Beschluss: Der Anfertigung der Infotafel durch die Firma ‚Konstrukta‘ wird einstimmig zugestimmt.
(Frank Seidel abwesend)**

TOP 3 – Straßenfest „Jubiläum: 85 Jahre Planung Fußwegbau Kauschwitz“

Überlegt wird die Durchführung eines Straßenfestes zum Termin des geplanten Weinfestes des Rittergutsvereins, am 26. September 2020, anzubinden. Noch zu klären ist momentan, ob es sich dabei um eine Veranstaltung oder eine politische Demonstration handelt, da dieser Umstand Auswirkung auf die Organisation und die Beantragung von Straßensperrungen etc. hat.

Folgende Ideen könnten dort berücksichtigt werden:

- Einbeziehung der ortsansässigen Kita (evtl. Plakate gestalten lassen inklusive einer Botschaft der Kinder)
- Eventcharakter mit Hüpfburg und Eisverkauf auf dem Dorfplatz;
- szenische Darstellung, um Mittel für den Freistaat Sachsen zu sammeln, um damit den Straßen- und Wegebau zu finanzieren, z.B. durch die Installation eines Schlagbaums mit „Steuereintreibung“
- Handwagenkorso mit Musikkapelle der Feuerwehr, die durch das Dorf ziehen

Der Ortschaftsrat wird noch einmal die verschiedenen Vereine bzw. interessierte Bürger zu einem gesonderten Treffen zur genauen Absprache einladen.

TOP 4 – Neues aus den Vereinen

Dorfklub Kauschwitz/Zwoschwitz:

Es hat im März 2020 keine Jahreshauptversammlung stattgefunden wie geplant – diese wurde verschoben auf September. Inhalte der Jahreshauptversammlung werden Vorstandswahlen sein. Jedoch ist nach wie vor kein neuer Kandidat für den Vorsitz des Vereines in Aussicht. Der scheidende Vorsitzende Sebastian Herda berichtet von einer Vorstandssitzung, bei der auch der Ausfall des Rittergutsadvent 2020 ins Spiel gebracht wurde. Grund sei, dass quasi alle Besucher Angaben zu Adresse machen müssten – laut Anordnung in Sachsen bis 31.10.2020. Ein Verkauf von Lebensmitteln in dieser Situation sei relativ schwierig und es besteht das Problem des geschlossenen Raumes.

Rittergutsverein:

Es wird zunächst gebeten, die Planungen des Ortschaftsrates, in den Räumen des Rittergutsvereins zu tagen, frühzeitiger im Vorfeld mit dem Verein abzusprechen. Einen Ausfall des Rittergutsadvents sieht der Verein kritisch. Es wird die Idee geäußert, eine „coronegerechte“ Veranstaltung zu kreieren. Darüber hinaus wird bekanntgegeben, dass der Verein für den sächsischen Bürgerpreis 2020 (5.000 Euro Preisgeld) nominiert wurde.

Historiker:

Hier ist momentan noch nichts Neues zu berichten, da die Vereinsarbeit aufgrund der Risikobewertung der häufig im Seniorenalter befindlichen IG-Mitglieder weitgehend ruht. Ein Gesprächstermin zwischen den Historikern und dem Rittergutsverein wird vereinbart, um eine Zukunft gemeinsamer Aktivitäten zu vereinbaren.

TOP 5 – Verschiedenes/ Bürgeranfragen

- Ein Dank geht an Frau Hegner für eine Spende an den Ortschaftsrat anlässlich ihres 100. Geburtstages. Diese wird an den Rittergutsverein weiter gereicht, um das Catering zu den Sitzungen zu honorieren.
- Die Wohnstätte Syratal informiert, dass das ursprünglich für dieses Wochenende geplante Sommerfest nicht durchgeführt werden kann.
- Es liegt ein Angebot der Fa. Gert Schumann zum Neubau eines Fachwerkgestells (Preis: 565,- Euro (netto) für den Unterbau des Lichterbogens im Park vor der Kirche vor.

Beschluss: Das Angebot wird einstimmig angenommen und soll zeitnah in Auftrag gegeben werden.

- Auf Nachfrage wird bekanntgegeben, dass der Breitbandausbau in Kauschwitz gut voranschreitet und sich die Baumaßnahmen derzeit in Höhe der Gartenanlage Plauener Straße 33 befinden.

Ende des öffentlichen Teils: 19:40 Uhr

Ingo Eckardt
Ortsvorsteher

Gabriele Wunderlich
Stellvertretende Ortsvorsteherin

Kauschwitz, 08.07.2020